

Klassenfahrt - Kosten für Unterbringung der eigenen Kinder

Beitrag von „FüllerFuxi“ vom 17. Februar 2017 16:24

Im Umkehrschluss sagt du sicher auch: "Arbeit an einer Oberschule wäre nichts für mich." 😊

Bei uns ist halt mehr Pädagogik und Sozialarbeit gefragt.

Bei Euch ist logischerweise der Leistungs-und Erwartungsgedanken viel größer.

Ich selbst arbeite an einer Schule mit eher schwierigen Klientel, bin aber Mutter von zwei Kindern. Mein Sohn kommt im Sommer aufs Gym und dann bewege ich mich in "zwei Welten."

Sicher interessant.

Kann mich immer klingeln, wenn meine Schwägerin erzählt worüber sich die Kollegen am Gym aufregen...

Das sind Dinge die wir gar nicht groß beachten.;-)